

Freiwilliges Versinken.

Gedicht von Joh. Mayrhofer.

Für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte

Schubert's Werke.

componirt von

Nº 384.

FRANZ SCHUBERT.

Sehr langsam.

September 1820.

Singstimme.

Pianoforte.

Wohin? o He.li.os! wo - hin?

„In küh - len Flu - then will ich den Flam - menleib ver - sen - ken, ge -

wiss im In - nern, neu - e Glu - then der Er - de feu - er - reich zu schen - ken.

Ich neh - me nicht, ich pfle - ge nur zu ge - ben; und wie verschwenderisch mein

The score is written in G major, 3/4 time, and consists of four systems. Each system includes a vocal line and a piano accompaniment. The piano part features various dynamics such as *p*, *fp*, *ffz*, and *pp*, along with trills and other ornaments. The lyrics are in German and describe a voluntary descent into the sea for a better life.

Le - ben, um - hüllt mein Schei - den gold - ne Pracht; ich schei - de herr - lich,

naht die - Nacht. Wie blass der Mond,

wie matt die - Ster - ne, so lang ich kräf - tig mich be - we - ge; erst

wenn ich auf die Ber - ge meine Kro - ne le - ge, ge - win - nen sie an Muth und Kraft in

wei - ter Fer - ne."